Presseinformation

23. Juni 2014

„Starnacht" zum dritten Mal aus der Wachau

LH Pröll: „Region national und international positionieren"

Zum dritten Mal ist das UNESCO-Weltkulturerbe Wachau heuer Austragungsort der „Starnacht aus der Wachau". Gastgeber des glanzvollen Musikspektakels, bei dem am 19. und 20. September nationale und internationale Stars auf der Bühne stehen werden, ist die Gemeinde Rossatzbach. Ausgestrahlt wird die „Starnacht aus der Wachau" am Samstag, 20. September, live ab 20.15 Uhr in ORF 2 und heuer erstmals auch im Bayerischen Rundfunk am Freitag, 26. September. Über die Bedeutung der „Starnacht aus der Wachau", das heurige Rahmenprogramm und die Stars informierten heute, Montag, u. a. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Mag. Richard Grasl, Kaufmännischer Direktor des ORF, Martin Ramusch, der Gründer der veranstaltenden Agentur „ip|media", Prof. Christoph Madl, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung, und die Bürgermeister von Rossatz und Mautern Erich Polz und Heinz Brustbauer im Rahmen einer Pressekonferenz

Landeshauptmann Pröll betonte, dass er dankbar sei, dass die Starnacht zum dritten Mal in der Wachau stattfinde. Beim Abwickeln von Großveranstaltungen habe sich Niederösterreich „einen guten Namen gemacht" und sei „ein verlässlicher Partner". Mit der „Starnacht aus der Wachau" gehe es darum, eine Region national und international zu positionieren: „Die Wachau ist nicht nur irgendein Landstrich, sondern ein besonderer in unserem Land", so Pröll. Mit der Ausstrahlung der „Starnacht aus der Wachau" würde die Region in die ganze Republik und darüber hinaus hinausgetragen werden. Zudem habe die Starnacht auch einen wirtschaftlichen Hintergrund und große Bedeutung für den Tourismus in der Region. „Ich freue mich, dass die Starnacht in die Saison des Weinherbstes fällt, wo die Tradition des Weines hoch gehalten wird", so der Landeshauptmann. Für den Tourismus in der Wachau sei der deutsche Markt von großer Bedeutung, daher sei die erstmalige Ausstrahlung der Starnacht im Bayerischen Rundfunk etwas ganz wichtiges.

„Wir haben mit der ‚Starnacht aus der Wachau' vor zwei Jahren eine Marke kreiert", so ORF-Finanzdirektor Grasl. Bei den Zusehern konnte im Vergleich des ersten mit dem Vorjahr eine Steigerung von 15 Prozent erreicht werden. „Wir hoffen, dass es noch mehr wird", so Grasl. Mit der Markenkreierung verbunden sei natürlich auch, dass die „Starnacht aus der Wachau" auch für das nächste Jahr gesichert sei. Man wolle diese zu einer „echten Institution" machen. Ein Schritt in diese Richtung werde heuer mit dem „Export nach Bayern" gesetzt.

Annette Siebenbürger, Leiterin des Programmbereichs „Bayern und Unterhaltung Fernsehen" beim Bayerischen Rundfunk sagte, dass es naheliegend gewesen sei, bei der

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Starnacht einzusteigen, und freute sich, dass es heuer möglich war, einen Primetime-Sendeplatz für diese zu bekommen. Ausgestrahlt werde die „Starnacht aus der Wachau" im Bayerischen Rundfunk am 26. September, weil der Freitag-Abend der quotenstärkste sei. Gerechnet werde mit einer halben Million Zusehern.

Die „Starnacht aus der Wachau" wird heuer u.a. Stars wie Beatrice Egli, Milow, Die Seer, The Baseballs, Chico & The Gypsies, Linda Hesse, Tom Gaebel und Josè Valdes eine Bühne bieten. Dass die „Starnacht aus der Wachau" so erfolgreich sei, das sei auch darauf zurückzuführen, dass die „Zusammenarbeit mit der Gemeinde und mit den Menschen" sehr gut funktioniere, so Bürgermeister Polz aus Rossatz. Dass es heuer neben der Aftershow Party und dem Gala-Abend erstmals einen „Starnacht Frühschoppen" in der Römerhalle in Mautern geben werde, verriet Mauterns Bürgermeister Brustbauer.

Eine Hauptrolle wird auch ein Spitzenwein aus der Region bei der Starnacht spielen. Im Vorfeld wurde unter zahlreichen Einreichungen der „Vinaria-Starnacht-Wein 2014" gekürt. Dieser wird im VIP-Bereich der „Starnacht aus der Wachau" den Gästen kredenzt. Gemeinsam mit Bundesweinkönigin Tanja Dworzak und Vizeweinkönigin Stefanie Nagl prämierte Landeshauptmann Pröll die Weingüter: Der erste Platz ging an Regina Rehrl-Fischer in Rossatz, der zweite Platz an Weingut Walter Lahrnsteig in Mitterarnsdorf und Dritter wurde das Weingut Hutter, Silberbichlerhof in Mautern.

Nähere Informationen: Starnacht Presse, Barbara Zmölnig, Telefon 0676/847 84 71 03, oder Alexander Rinnerhofer, Telefon 0650/944 29 60, e-mail presse@starnacht.tv, http://www.starnacht.tv/.

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at